Erledigt Integrierte oder dedizierte Grafikkarte bei Notebooks?

Beitrag von "kordon" vom 10. April 2018, 17:17

Hallo liebes Forum,

ich recherchiere gerade bezüglich eines neuen Laptops, den ich mit OS X entsprechend aufmotzen möchte.

Als Prozessor jedenfalls i7 und RAM 16GB.

Die Frage ist ist es bezüglich der Kompatibilität vorteilhafter bei der integrierten Grafikkarte von Intel zu bleiben, oder kann ich ein Laptop mit zusätzlicher dedizierter Karte holen, solange das Model passt?

In einem anderen Foren wurde geraten auf Laptops mit dedizierten Karten zu verzichten, um da diese ohnehin dann abgeschaltet werden muss, um OS X laufen zu lassen.

Ich verstehe aber nicht wieso. Es gab doch MacBook Pros mit dedizierten Karten (bis 2015 glaube ich), wahlweise mit einer GeForce oder einer Radeon.

Ich habe beispielsweise ein Lenovo ThinkPad E480 im Blick. i7 8550U Kaby-Lake 16GB DDR4-RAM Radeon RX 550 - dedizierte GPU Die IGP des Prozessors müsste ja an sich trotzdem vorhanden sein, oder?

Was würdet ihr empfehlen?

Was würde mehr Probleme/Umstände bereiten, lieber IGP oder ist dGPU ok, wenn mach achtsam ist?

Wenn ich nur nach Laptops mit IGP raussuchen muss, kommen ja eigentlich nur noch UltraBooks infrage, die dann wiederum im Preis/Leistungsverhältnis schlechter abschneiden... Bin echt verwirrt..

Vielen Dank im Voraus